

# DENTAL TRIBUNE

The World's Dental Newspaper · Swiss Edition 

No. 6/2019 - 16. Jahrgang · Leipzig, 4. September 2019 · PVSt. 64494 · Einzelpreis: 3,00 CHF



**Frakturprophylaxe**

Lange bevor ein Zahn bricht, schmerzt er bei Kälte oder beim Kauen. Höckerwinkele, Zentrik und Schlifffacetten als Ursachen beleuchtet Dr. Walter Weilenmann, Wetzikon, Schweiz.

→ Seite 6f



**SSRD Jahrestagung**

Der einjährige Kongress mit dem Titel «Herausforderung Digitalisierung in Praxis und Labor: Gemeinsam in die Zukunft?» findet am 8. November 2019 im Lake Side Zürich statt.



**Ein-Komponenten-Adhäsiv**

Adhäsiv Admese Universal von Ivoclar Vivadent schafft einen guten Verbund zu unterschiedlichen Restaurationsmaterialien und eignet sich für direkte und indirekte Versorgungen.

→ Seite 23

ANZEIGE

**STARK IM POLIEREN!**

**KENDA**  
DENTAL POLISHERS

[www.kenda-dental.com](http://www.kenda-dental.com)  
Phone +423 389 21 11  
KENDA AG  
U- 9490 VADUZ  
PRINCIPALITY OF LIECHTENSTEIN

## TARDOC beim Bundesrat eingereicht

Die neue Tarifstruktur wurde durch das Tarifierungsbüro ats-tms AG dem heutigen Stand der Medizin angepasst.

BERN – Nach über dreieinhalb-jähriger Arbeit steht die neue ambulante Tarifstruktur TARDOC der gemeinsamen Tariforganisation ats-tms AG bereit. TARDOC löst TARMED ab. Die Tarifpartner FMH (Verbindung der Schweizer Ärzte-

nen und Ärzte) und curafutura haben TARDOC dem Bundesrat zur Genehmigung und Inkraftsetzung per 1.1.2021 eingereicht.

Die Abrechnung ambulanter ärztlicher Leistungen wird seit 2004 fortgesetzt auf Seite 2 - rechts unten →



Einreichung des neuen ambulanten Arzttarifs TARDOC: Pius Zängerle, Direktor curafutura (links), und Jürg Schlipf, Präsident der FMH.

## Bundesrat verabschiedet

## Kostendämpfungsmassnahmen

Erstes Massnahmenpaket für das Gesundheitswesen beschlossen.

gen, wie sie medizinisch begründbar sind.

Mit einem Referenzpreissystem für patentabgelaufene Arzneimittel nimmt der Bundesrat die Pharmaunternehmen in die Pflicht. Mit dem Referenzpreissystem soll für wirkstoffgleiche Arzneimittel ein maximaler Preis festgelegt werden. Von der OKP wird nur noch dieser Referenzpreis vergütet.

### Bessere Rechnungskontrolle

Eine weitere Massnahme soll die Rechnungskontrolle durch die Patienten verbessern. Künftig sollen die Leistungserbringer verpflichtet werden, den Patienten eine Rechnungskopie zuzustellen.

### Weitere Massnahmen

Das Paket umfasst noch vier weitere Massnahmen. Diese betreffen Pauschalen im ambulanten Bereich, die Lieferung von Daten der

Tarifpartner an den Bundesrat und die Kantonsregierungen, das Beschwerderecht bei der Spitalliste und die maximale Höhe der Bussen gegen Leistungserbringer im Falle von Verstößen gegen gesetzliche oder vertragliche Vorgaben.

Ziel der vorliegenden Massnahmen ist es, die Kostenentwicklung in der OKP auf das medizinisch begründbare Maß einzudämmen und damit den Anstieg der Krankenkassenprämien zu begrenzen. Mit dem Referenzpreissystem können schätzungsweise zwischen 300 und 500 Millionen Franken jährlich eingespart werden. Mit den übrigen Massnahmen sind längerfristige Einsparungen von mehreren Hundert Millionen Franken pro Jahr möglich. Die finanziellen Auswirkungen hängen allerdings stark davon ab, wie die betroffenen Akteure die Massnahmen umsetzen.

Quelle: Der Bundesrat

ANZEIGE

**„Ich behandle in Altenheimen mit gleicher Leistung wie in meiner Praxis.“**

**Volle Absaugleistung**  
Wie in Ihrer Praxis

**Voller Einsatz der Handstücke**  
Wie in Ihrer Praxis

**Einfachster Transport**  
Einheit und Material rollend auf Trolley

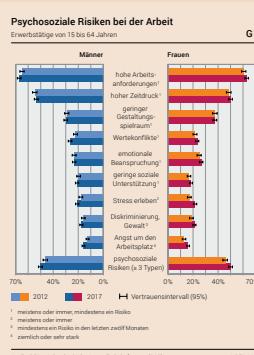
**Optimale Hygiene**  
Material (rotgrün) getrennt Wie in Ihrer Praxis

**Kontaktieren Sie uns:**  
[info@bpr-swiss.com](mailto:info@bpr-swiss.com)  
+ 41 31 506 06 06

**BPR SWISS**  
Innovation made in Switzerland

## Immer mehr Stress am Arbeitsplatz

Ergebnisse aus der jüngsten Publikation des Bundesamtes für Statistik (BFS).



NEUCHÂTEL – Stress wird in der Arbeitswelt immer mehr zu Belastung. 2017 waren 50 Prozent der Erwerbstätigen an ihrem Arbeitsplatz von mindesstens drei der insgesamt neuen Typen psychosozialer Risiken betroffen. Dies entspricht einer Zunahme von vier Prozentpunkten im Vergleich zu 2012. Psychosoziale Belastungen sind arbeitsorganisatorisch bedingt und entstehen unter anderem durch hoher Zeitdruck, geringe Gestaltungsspielräume, fehlende Unterstützung durch Vorgesetzte oder Mitarbeitende, Diskriminierung oder Gewalt sowie Angst um den Arbeitsplatz und Stress.

### Burn-out-Risiko

Knapp die Hälfte der sehr oft gestressten Personen fühlt sich bei der Arbeit emotional erschöpft. Die

fortgesetzt auf Seite 2 - rechts Mitte →

# MEDIADATEN 2020

Preisliste gültig ab 01.01.2020

# DENTAL TRIBUNE

– The World's Dental Newspaper · Swiss Edition 

## Charakteristik

Auflage: 6.000

Die Dental Tribune Schweiz ist Teil des weltweit jeweils in Landessprache erscheinenden Fachzeitschriften-Formats Dental Tribune. In diesem Kontext legt die Berichterstattung besonderen Fokus u.a. auf den internationalen Know-how-Transfer sowie die Information über aktuelle Entwicklungen in Wissenschaft und Praxis. Die Zielgruppen sind neben Meinungsbildnern in erster Linie fortbildungsaktive Zahnärzte sowie die aktiven Mitglieder von Fachgesellschaften und Berufsverbänden der Implantologie, Oral- und MKG-Chirurgie, Endodontie, Parodontologie, der Laserzahnmedizin sowie der Ästhetischen/Kosmetischen Zahnmedizin. In der deutschsprachigen Schweiz erhalten alle Zahnärzte und Zahntechniker, sowie Dentalhygienikerinnen die Dental Tribune. Im Zusammenhang mit besonderen Veranstaltungen (z.B. DENTAL BERN) erscheint ein Supplement DT today. Die Dental Tribune Schweiz ist direkt mit dem größten deutschsprachigen Fach- und Informationsportal [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info) verbunden, welche zahlreiche weiterführende Informationen und Vernetzungen bis hin zu zahnmedizinischem Video-Content, Bildergalerien sowie Anwenderberichten und Informationen zu Messen und Kongressen bieten.

## Rubriken

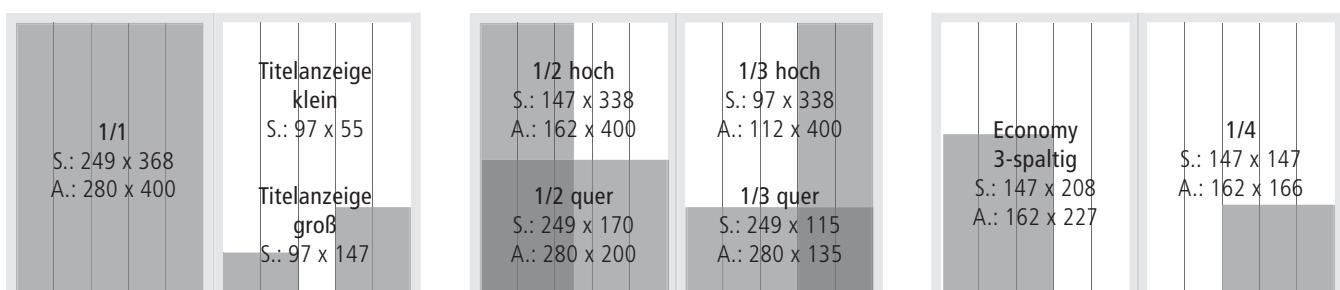
- 1 FACHBEITRÄGE AUS WISSENSCHAFT & FORSCHUNG,  
PATIENTENFÄLLE UND ANWENDERBERICHTE**
  - 2 BRANCHENNEWS UND PRODUKTNEUHEITEN**
  - 3 FIRMENPORTRÄTS**
  - 3 INTERVIEWS UND KOMMENTARE**
  - 4 VERANSTALTUNGSBERICHTE**

# Erscheinungsweise

AUSGABE	REDAKTIONSSCHLUSS	ANZEIGENSCHLUSS	ERSCHEINUNGSTERMIN	SCHWERPUNKTTHEMA	SUPPLEMENT
1 2020	10. Januar	17. Januar	05. Februar	Digitale ZHK	
2 2020	14. Februar	28. Februar	18. März	Prothetik   Zahntechnik	DENTAL BERN today
3 2020	20. März	03. April	22. April	Praxishygiene	
4 2020	22. April	29. April	20. Mai	Restorative ZHK   Gerodontologie	
5 2020	29. Mai	05. Juni	24. Juni	Endodontie	
6 2020	07. August	14. August	02. September	Prophylaxe	
7 2020	11. September	25. September	14. Oktober	Implantologie	
8 2020	06. November	13. November	02. Dezember	Parodontologie	

## Anzeigenformate | Preise

(Weitere Formate auf Anfrage)



1/1: 3.350 CHF

Titelanzeige klein: 650 CHF  
Titelanzeige groß: 1.450 CHF

1/2 hoch/quer:  
2.450 CHF

1/3 hoch/quer:  
1.850 CHF

Economy 3-spaltig:  
2.100 CHF

1/4: 1.550 CHF

## Beilagen

Preis bis 25 g  
pro Tsd. 450 CHF

Höchstformat  
190 x 270 mm

Preis über 25 g  
auf Anfrage

Mindestformat  
90 x 145 mm

## Beikleber

Postkarten auf  
Trägeranzeige  
pro Tsd. 280 € CHF

Postkarten  
auf Titelseite  
pro Tsd. 490 CHF

Höchstformat  
170 x 210 mm

Agenturprovision: 10 % vom Kundennetto

Auf Beilagen und Beikleber sowie Aufschläge gewähren wir keine Agenturprovision.

Weitere Sonderwerbeformen auf Anfrage!

Bei Interesse an einem Kombinationsangebot für den deutschsprachigen Raum (Deutschland / Österreich / Schweiz) beraten wir Sie gern.

## Ihre Ansprechpartner



Nadine Naumann  
Projektleitung  
  
+49 341 48474-402  
n.naumann@oemus-media.de



Majang Hartwig-Kramer  
Redaktionsleitung  
  
+49 341 48474-113  
m.hartwig-kramer@oemus-media.de